

Pailix der große Sieger in Koglhof

Ein goldener Herbsttag, gut gefüllte Naturtribünen und ein ansehnliches Starterfeld von 60 Piloten waren die erfreuliche Tatsache beim Saisonfinale zum allcarTuning Bergrallyecup 2013 in Koglhof b. Birkfeld.

Ein Renntag nichts für schwache Nerven, denn die Entscheidung in der hubraumstärksten Allradklasse zwischen Bergrallyeikone Felix PAILER und seinem Herausforderer Hannes KAUFMAN hielt alle in Atem. Und die Ausgangsposition konnte unterschiedlicher nicht sein, geht der Cupsieg zum 19. Mal an den Haslauer Felix PAILER oder feiert der Kärntner Hannes KAUFMANN seinen 1. Cupsieg überhaupt. Auch ein Duell zweier Traditionsmarken in dieser Rennserie Lancia gegen Ford.

Und bereits im Training gab Pailix mit zwei Bestzeiten zu verstehen das er seinen Titel mit allen Mitteln verteidigen wird. Der mit allen Wassern gewaschene Bergfuchs zog am Nachmittag alle Register seines Könnens, obwohl er um den Tagessieg hart kämpfen mußte, nach 2 Rennläufen lagen er und der NÖ Karl SCHAGERL VW Rallye Golf gerade mal 0,02sec. auseinander.

Was den Cupsieg betrifft hatte er aber trotz vehementer Angriffe des Ktn. Hannes KAUFMANN alles im Griff. Mit einem perfekten dritten Lauf sicherte sich der Haslauer nicht nur seinen 19. Cupsieg sondern auch den Tages und Klassensieg beim Saisonfinale in Koglhof.

Die Top fünf im Gesamtklassement

1.	1	Pailer Felix (ST)	Lancia Delta Integrale 16 V	1:26:52
2.	6	Schagerl Karl (NÖ)	VW Rallye Golf Turbo	1:26:89
3.	31	Schwaiger Rupert (ST)	Porsche 911 3,5 Turbo	1:27:26
4.	2	Kaufmann Hannes (K)	Ford Escort Cosworth	1:27:98
5.	61	Marko Andreas (ST)	Audi A4 Quattro STW	1:28:01

Die Klassensieger

E1/OSK.H/OSK - über 2000 ccm 4WD



Der Mann ohne Nerven. Bergfuchs Felix PAILER sichert sich mit seinem 6. Klassensieg zum 19. Mal den Titel in der hubraumstärksten Allradklasse. Mit 0,37sec. Rückstand auf Platz zwei der NÖ. Karl SCHAGERL VW Rallye Golf der sich damit den 3. Gesamtrang in dieser Division sichert. Auf Platz drei der Ktn. Ford Cosworth Pilot Hannes KAUFMANN holt sich den Vizetitel und war für Pailix ein ebenbürtiger Gegner in der heurigen Saison.

1.	1	Pailer Felix (ST)	Lancia Delta Integrale 16 V	1:26:52	0:00.00
2.	6	Schagerl Karl (NÖ)	VW Rallye Golf Turbo	1:26:89	0:00.37
3.	2	Kaufmann Hannes (K)	Ford Escort Cosworth	1:27:98	0:01.46
4.	4	Scherr Ewald (ST)	Ford Escort RS Cosworth	1:28:94	0:02.42
5.	8	Karl Werner (ST)	Audi S2 R Quattro	1:29:83	0:03.31
6.	3	Jelinek Michael (ST)	Subaru Impreza EVO1	1:30:57	0:04.05
7.	7	Wiedenhofer Andreas (ST)	Mazda 323 GTR WRC	1:33:65	0:07.13
8.	9	Hofer Werner (ST)	Ford Escort WRC	1:33:70	0:07.18
9.	17	Althuber Erich (NÖ)	Mitsubishi Colt	1:42:84	0:16.32

E1/OSK,H/OSK - über 2000 ccm 2WD



Porsche Pilot und Lokalmatador in Koglhof Rupert SCHWAIGER feiert seinen 7. Klassensieg und stand bereits vor diesem Rennen als Cupsieger bei den Big – Bängers 2WD fest. Der Lödersdorfer Ford Sierra Pilot Karl – Heinz BINDER sichert sich mit einer starken zweiten Saisonhälfte Platz zwei und damit den Vizemeister knapp vor dem heute drittplatzierten BMW 320 M3 Piloten Manfred PLATZER der auch im Gesamtklassement Rang drei belegt.

1.	31	Schwaiger Rupert (ST)	Porsche 911 3,5 Turbo	1:27:26	0:00.00
2.	34	Binder Karl Heinz (ST)	Ford Sierra RS 500	1:30:08	0:02.82
3.	32	Platzer Manfred (ST)	BMW 320 M3	1:30:32	0:03.06
4.	33	Seidl Manuel (ST)	Porsche 996 GT3 Cup	1:30:89	0:03.63
5.	45	Weberhofer Thomas (ST)	Opel Omega 3,6 Bi-Turbo	1:37:63	0:10.37
6.	38	Spörk Franz (ST)	Ford Escort Turbo	1:39:75	0:12.49

E1/OSK,H/OSK - bis 2000 ccm



Er war der überragende Pilot der heurigen Saison. Andy MARKO aus Ratsch a. d. Weinstraße in seinem Schwarz – Silber lackierten STW Audi A4 Quattro. Als einziger Pilot gewann er in seiner Klasse alle 11 Rennen und sicherte sich damit heuer das Double OSK Bergallyepokal und Cupsieg – 2000ccm. Der Leobener Opel Astra Pilot Heiko FIAUSCH beendet eine brillante Saison heute mit Platz zwei und dem 3. Rang im Endklassement. 3. wurde der NÖ Patrick MAYER im VW Golf GTI.

Der Vizetitel in dieser Klasse geht am Ende an den NÖ Markus HABELER VW Scirocco der

heute nicht am Start war.

1.	61	Marko Andreas (ST)	Audi A4 Quattro STW	1:28:01	0:00.00
2.	81	Fiausuch Heiko (ST)	Opel Astra 16 V	1:33:68	0:05.67
3.	69	Mayer Patrick (NÖ)	VW Golf 16V	1:35:74	0:07.73
4.	76	Burghart Markus (ST)	KW Golf I GTI 16V	1:36:56	0:08.55
5.	68	Jud Werner (ST)	VW Golf 2	1:38:45	0:10.44
6.	73	Steiner Jürgen (NÖ)	MÄXPOL Golf I 16V	1:40:36	0:12.35

E1/OSK,H/OSK - bis 1600 ccm



In Abwesenheit des bereits feststehenden Meisters dieser Klasse Robert UNGER VW Golf feiert der junge Steirer Andreas KRAMMER im Alfa 33 seinen ersten Sieg bei den 1600ern und ist damit ein großes Versprechen für die Zukunft. Auf Platz 2 Heimkehrer Roland EDER im VW Golf GTI der das Versprechen abgab im nächsten Jahr des öfteren am Start zu sein. Mit Platz drei heute sicherte sich der Rottenmanner Martin ZAMBERGER Peugeot 106 GTI auch den 3. Gesamtrang. Der Vizetitel am Ende dieser Saison geht an den heute viertplatzierten VW Golf 17 Piloten Manuel BLASL aus Edelsgrub.

1.	128	Krammer Andreas (ST)	Alfa Romeo 33	1:33:92	0:00.00
2.	145	Eder Roland (NÖ)	VW Golf GTI 16V	1:34:04	0:00.12
3.	122	Zamberger Martin (ST)	Peugeot 106 GTI 16 V	1:34:67	0:00.75
4.	129	Blasl Manuel (ST)	VW Golf 17	1:35:80	0:01.88
5.	144	Schneider Christian (OÖ)	Peugeot 205 RS 16V	1:36:13	0:02.21
6.	132	Rabl Dominik (ST)	VW Golf 1 Gti	1:45:43	0:11.51

E1/OSK,H/OSK - bis 1400 ccm



Der NÖ Rene PANZENBÖCK VW Polo beweist mit seinem heutigen Sieg seine Vormachtstellung in dieser Klasse und ist damit verdienter Cupsieger bei den 1400ern. 2. Platz geht an den Südsteirer Günter STROHMEIER im Alfa Sud der heuer nur sporadisch am Start war. Platz drei in Koglhof und Platz drei Gesamt für Michael SCHNIDAR Honda Civic, der größte Erfolg bisher für den Weststeirer. Nach einer Kaltverformung seines Renault Clio beim letzten Lauf in Gossendorf heute nicht am Start, trotzdem Vizemeister dieser Division Manfred MEINHARD Renault Clio.

1.	161	Panzenböck Rene (NÖ)	Schneider Polo 16V	1:32:90	0:00.00
2.	165	Strohmeier Günter (ST)	Alfa Sud	1:38:07	0:05.17
3.	163	Schnidar Michael (ST)	Honda Civic	1:54:19	0:21.29
4.	167	Blecha Johann (NÖ)	Suzuki Swift GTI	1:54:41	0:21.51

A, HA inkl. WRC - über 2000 ccm



Der Weizer Stefan WIEDENHOFER sichert sich mit dem 6. Klassensieg auch den Cupsieg bei den hubraumstärksten Gruppe A Boliden auf seinem Mitsubishi EVO IX R4. Der Verzicht auf Rundstreckenrennen und damit volle Konzentration auf den Bergrennsport waren für den Steff die richtige Entscheidung. Platz zwei für den Gleisdorfer Armin GARTNER Mitsubishi EVO VI, er schließt damit eine tolle Saison mit Gesamtrang drei ab. Der NÖ Reinhard SONNLEITNER VW Rallye G 60 kann heute mit Platz drei durchaus positiv resümieren. Großes Pech für Titelaspirant Manfred FUCHS der seinen Mitsubishi EVO VIII mit einer

gebrochenen Antriebswelle abstellen mußte, sich aber dennoch über den Vizetitel freuen darf.

1.	202	Wiedenhofer Stefan (ST)	Mitsubishi EVO IX R4 WRC	1:32:65	0:00.00
2.	205	Gartner Armin (ST)	Mitsubishi EVO 6 WRC	1:34:44	0:01.79
3.	204	Sonnleitner Reinhard (NÖ)	VW Rallye Golf G60	1:38:05	0:05.40

A, HA inkl. WRC - bis 2000 ccm



Einen Vorgeschmack was uns in dieser Klasse im nächsten Jahr erwartet gaben einmal mehr der Ktn. Renault Megane Pilot Patrick ORASCHE und Cupsieger 2013 Patrick LORENSER Peugeot 106 GTI. Auf Augenhöhe agierend schenken sich die beide auch heute nichts, am Ende gaben 0,25sec. den Ausschlag zugunsten Patrick ORASCHE vor Patrick LORENSER dessen Cupsieg aber vor dem Finaltag feststand. Der Weizer Opel Kadett Pilot Thomas LICKEL sichert sich mit Platz drei auch den dritten Gesamtrang.

1.	308	Orasche Patrick (K)	Renault MeganeCoupe	1:39:39	0:00.00
2.	302	Lorensner Patrick (ST)	Peugeot 106 GTI 16 V	1:39:64	0:00.25
3.	304	Lickel Thomas (ST)	Opel Kadett GSI 16V	1:49:41	0:10.02

N inkl. R1 und HN - über 2000 ccm



Auch hier stand der Cupsieger bereits fest, der heutige Sieg war für den Weizer Reinhard SCHLEGL nur eine Bestätigung seiner konstant guten Leistungen in der heurigen Saison. Mit dem heutigen zweiten Platz sichert sich Reinhold TAUS die Vizemeisterschaft. Der Tragößler Hannes ZENZ heute nicht am Start, wird Gesamtdritter am Ende der Saison. Mit Platz drei in Koglhof feiert der Tiroler Gerhard SCHEIBER heuer seinen 2. Stockerlplatz. Die drei Plätze heute alle auf Subaru Impreza WRX STI.

1.	401	Schlegl Reinhard (ST)	Subaru Impreza WRX STI	1:34:02	0:00.00
2.	406	Taus Reinhold (ST)	Subaru Impreza WRX STI	1:39:84	0:05.82
3.	407	Scheiber Gerhard (T)	Subaru Impreza	1:45:40	0:11.38

N inkl. R1 und HN - bis 2000 ccm



Das Duell zwischen dem alten und neuen ÖM Bergstaatsmeister der Division 1 und 2 Heimo HINTERHOFER und dem alten und neuen Cupsieger beim Bergallyecup Chris – Andre MAYER fand in Koglhof eine Neuauflage. Heimo HINTERHOFER gewinnt vor Chris – Andre MAYER beide Honda Civic Type R. Fortsetzung folgt im nächsten Jahr. Platz drei für den NÖ Ewald HORVADITS vor Wolfgang SCHUTTING beide Renault Clio der sich den Vize sichert.

1.	512	Hinterhofer Heimo (ST)	Honda Civic	1:37:84	0:00.00
2.	501	Mayer Chris-Andre (ST)	Hond Civic Type R	1:40:46	0:02.62
3.	503	Horvadits Ewald (NÖ)	Renault Clio	1:47:62	0:09.78
4.	502	Schutting Wolfgang (ST)	Renault Clio 16 V	1:47:84	0:10.00
5.	511	Baumegger Patrick (ST)	Peugeot	2:00:90	0:23.06

Historische Fahrzeuge



Der NÖ. Markus PIRKNER sichert sich mit dem heutigen Sieg auch den 3. Gesamtrang. Platz zwei für den Lödersdorfer Mario KRENN Ford Escort RS 2000 der aber bereits als Cupsieger vor dem Finale feststand. Auch der heute drittplatzierte Alfa Romeo Pilot Walter MARTINELLI stand vor dem Saisonfinale bereits als Vizemeister fest.

1.	614	Pirkner Markus (NÖ)	Golf GTI	1:39:77	0:00.00
2.	601	Krenn Mario (ST)	Ford Escort RS 2000	1:40:15	0:00.38
3.	602	Martinelli Walter (ST)	Alfa Romeo GTV Bertone	1:40:25	0:00.48
4.	604	Prantl Reinhold (ST)	Porsche 911 Carrera RS	1:42:33	0:02.56
5.	611	Zöchling Manfred (NÖ)	VW Golf 1 GTI	1:42:71	0:02.94
6.	606	Brunner Franz (OÖ)	Opel Kadett B	1:43:95	0:04.18
7.	607	Ulz Patrick (ST)	Alfa Sud TI	1:46:33	0:06.56
8.	603	Hochecker Adi (NÖ)	Opel C Kadett	1:47:10	0:07.33
9.	613	Sporer Rudolf (ST)	Alfa Romeo Gulia 1.6	1:59:99	0:20.22
10.	608	Gressl Engelbert (ST)	Porsche 911 SC - 3.0 Carrera RS	2:08:50	0:28.73

Historische Bj 81 – 86



Heute nicht am Start Audi S1 Pilot Harald NEUHERZ der bereits als Cupsieger dieser Klasse feststand.

Gästeklasse FIA/E1, FIA/E2-SH & E2-SH/OSK



In der Division E1, E2, SH gab der NÖ Andy HULAK nach rund 7 Jahren ein Comeback beim Bergallyecup, landete mit seiner Zeit im guten Mittelfeld und ließ anklingen das er im nächsten Jahr des öfteren am Start sein wird.

1.	809	Hulak Andreas (NÖ)	Ford Sierra Cosworth	1:40:79	0:00.00
----	-----	--------------------	----------------------	---------	---------

Die Cupsieger 2013

Felix PAILER	Lancia Delta Integrale
Rupert SCHWAIGER	Porsche 911 Bi - Turbo
Andy MARKO	STW Audi A4 Quattro
Robert UNGER	VW Golf GTI
Rene PANZENBÖCK	VW Polo
Stefan WIEDENHOFER	Mitsubishi EVO IX R4
Patrick LORENSER	Peugeot 106 GTI
Reinhard SCHLEGL	Subaru Impreza WRX STI
Chris - Andre MAYER	Honda Civic Type R
Mario KRENN	Ford Escort RS 2000
Harald NEUHERZ	Audi S1

Nächster Termin:
Bergallyeball und Jahressiegerehrung
am Samstag
16. November 2013
Veranstalter: Rallyeclub Semriach

Mit motorsportlichen Grüßen S. – H. Rieger

Presse [allcarTuning](#) Bergallyecup

20.10.2013